# AG-Sitzung „Neuartiges Coronavirus (SARS-CoV-2)-Lage“

Ergebnisprotokoll

*(Aktenzeichen: 4.06.02/0024#0014)*

***Anlass:***Neuartiges Coronavirus (SARS-CoV-2), Wuhan, China

***Datum:*** *21.02.2020, 13:00 Uhr*

***Sitzungsort:*** RKI, Lagezentrum Besprechungsraum

**Moderation: Lars Schaade**

**Teilnehmende:**

* Institutsleitung
	+ Lars Schaade
* AL3-Leitung
	+ Osamah Hamouda
* Abt.1
	+ Martin Mielke
* FG14
	+ Melanie Brunke
* FG17
	+ Thorsten Wolff
* FG 32
	+ Ute Rexroth
	+ Maria an der Heiden
	+ Inessa Markus (Protokoll)
* FG36
	+ Walter Haas
	+ Silke Buda
* IBBS
	+ Christian Herzog
	+ Bettina Ruehe
* Presse
	+ Marike Degen
* ZBS1
	+ Janine Michel
* INIG
	+ Andreas Jansen
* BZGA:
	+ Herr Lang (per Telefon)
* Bundeswehr:
	+ Herr Harbaum (per Telefon)

|  |  |
| --- | --- |
| **1** | **Aktuelle Lage** **International** * **Fälle, Schwere**
	+ Weltweit 76.729 (+995), davon 2.247 Todesfälle (+119), 2,9% Letalität;
	+ China (inkl. Hongkong, Taiwan und Macau) 75.570 (+894) Fälle, 2.239 (3%, +118) Todesfälle, 11.639 (15,5%) "ernsthaft erkrankt"
	+ Provinz Hubei 62.662 (+649) Fälle (83% von Gesamt), davon 2.144 Todesfälle (3,4%, +115)
	+ In allen chinesischen Regionen abfallende Trends.

**International** 27 Länder (neu: Iran) mit 1.159 (+101) Fällen, * + Die neuen Fälle: Kreuzfahrtschiff „Diamond Princess“ (+13, insges. 614), Australien (+2), Italien (+1), Japan (+10), Kanada (+1), Singapur (+1), Südkorea (+69) und USA (+1)
	+ Trend außerhalb Chinas: ansteigend für Südkorea
	+ Restliche Länder Trend stagnierend oder abnehmend
	+ Insgesamt 8 Todesfälle(+1) 🡪2 Iran, 2 „Diamond Princess“ (Japaner), 1 Philippinen, 1 Japan, 1 Frankreich, 1 (neu) Südkorea; Letalität: 0,7%; 39 schwere Krankheitsverläufe (3,7%)
	+ Europa (WHO Region) 9 Länder mit 47 Fällen (FR, DE, IT, SP, SE, UK, FI, BE, RU)
	+ „Limited community transmission“ in Hongkong, Japan, Singapur, Südkorea

**Ägypten:** Fall am 19.01.2020 einmalig positiv auf SARS-CoV-2 getestet, testete an drei auf einander folgenden Tagen sechs Mal (PT-PCR-Test/6 Abstriche) negativ -> wird nicht mehr als Fall gezählt***ToDo (ZIG/Andreas Jansen): Weitere Informationen zu Testung und Probeentnahme einholen*****Südkorea:** 104 Fälle (+52); 1 Todesfall* + Insgesamt 15 Fälle mit unbekannter Quelle/Transmissionsketten nicht nachvollziehbar
	+ Zwei große Cluster: „Church Cluster“ (84 Fälle); „Hospital Cluster“ (15 Fälle)

**Iran:** 5 Fälle (+3); * + Neue Fälle: 2 Fälle aus Qom-Provinz, ein weiterer Fall ein Arzt aus Arak
	+ Aktuell unklare epidemiologische Lage, zahlreiche unbestätigte Informationen über einen größeres Ausmaß
	+ Parlamentswahlen (21.02.2020), persisches Neujahr (Nouruz)
	+ 1. Fall in Kanada gibt eine Reiseanamnese in den Iran an
	+ Direkter Kontakt mit WHO Iran besteht
	+ Eine offizielle Anfrage aus dem iranischen MoH für mögliche Kooperation (mögliche Kooperationspunkte: IPC, Labor, Epidemiologie)
	+ Je nach Entwicklung der Lage sollen die Risikogebiete angepasst werden

***ToDo (ZIG/Andreas Jansen): Validierung von Informationen und Entwicklung der Situation (regionale Ausbreitung, Anzahl der Fälle, Maßnahmen) im Iran, Einholung von Informationen zu exportierten Fällen, Informationen zu Reiseströmen zwischen Iran und Deutschland sowie Südkorea und Deutschland*** **National** * Publikation zum Bayern-Cluster ist im NEJM eingereicht

**Sachsen-Anhalt:** * Veröffentlichung zu Frequenz der Testung auf SARS-CoV-2 im Rahmen der Differenzialdiagnostik auf der Homepage des Landes
* Ungenau Terminologie/irreführend

***ToDo (FG36/32): Vorschlag Tabellendarstellung erarbeiten und in die AGI einbringen*** **Diamond Princess*** 6 Personen nach Deutschland kommen heute Nacht (1:30) in TXL an, Weitertransport mit DRK und lokalen Gesundheitsbehörden koordiniert, häusliche Absonderung für 14 Tage geplant.
* 2 Passagiere der Diamond Princess sind in Niedersachsen angekommen und befinden sich in häuslicher Absonderung. Aktuell sind sie asymptomatisch.

**MS Westerdam**: * Flug aus Kambodscha konnte nicht wie geplant in Istanbul landen, sondern musste über Karachi (Pakistan) nach Amsterdam fliegen.
* Im Laufe des Tages erfolgte die Weiterreise in die Heimatorte
* Kontaktpersonen der Westerdam sollen als Kat. II eingestuft werden.
* Vorschlag für Transport vom Flughafen und Umgang mit den Rückkehrern an lokale Behörden kommuniziert
* Information der GA des Zielflughafens und GA Heimatort/3 weitere Länder ist am Vormittag erfolgt
* IHR Focal Point Malaysia hat die positive Testung des Indexfalles auf Anfrage von FG32 bestätigt
* seit 14./15.02.2020 keine neuen Kontakte oder Fälle

**Bundeswehr*** Rückführung von Deutschen aus Wuhan: Abholung von Paris nach Stuttgart, ärztliche Begleitung von Facharzt ÖGD und Gesundheitsaufseher, Start 21.02.2020 von Köln nach Stuttgart, Repatriierte kommen in Kirchheim/Teck in einer Jugendherberge in zentrale Quarantäne.

**Weitere Repatriierung** * Mögliche Rückführung von weiteren 97 Personen aus Hubei, noch keine weiteren Informationen bekannt
 |
| **2** | **Erkenntnisse über Erreger** |
| **3** | **Aktuelle Risikobewertung*** Anpassung der Risikogebiete basierend auf den neuen Entwicklungen (Iran, Südkorea) am Montag erneut evaluieren
 |
| **4** | **Kommunikation*** Interviews/Radiobeiträge sollen stärker nach Außen kommuniziert werden
* Basierend auf dem Vortrag im Internen Seminar soll eine Musterpräsentation für Fortbildungszwecke erstellt werden

***ToDo (Presse): Im Rahmen des Jour Fixe Abstimmung von Herr Wieler und Frau Glasmacher bezüglich der Veröffentlichung von Interviews/Radiobeiträgen auf der Homepage******ToDo (FG36): Erstellung der Musterpräsentation*** **Pressestelle:** * Widerkehrende Nachfragen nach dem Zustandekommen der Definition der Risikogebiete
* Ressourcen-schonenden Einsatz von Mund-Nasen-Schutz (MNS) und FFP-Masken werden heute veröffentlicht, erhöhte Presseaufmerksamkeit erwartet

***ToDo (Presse): Kurze Erklärung der Definition als Update auf der Homepage hochladen*****BZgA*** Am Wochenende erneute Schaltung der Informationskampagne (Inhalt unverändert)
* Kein Änderung der Kommunikationsstrategie

  |
| **5** | **Dokumente*** FG 36: Hinweise zu Kontaktpersonen und medizinisches Personal:

Vorschlag ist erarbeitet und wird durch Walter Haas erneut geteilt * FG 36: EpiMatrix:

Zusammenfassung wie weiteres Vorgehen wird am 26.02.2020 vorgestellt* FG 36: Rahmenkonzept:

BMG ist mit der Gliederung einverstanden Rückmeldungen werden von Silke Buda zusammengefasst und weiterbearbeitet (Anhang, Abbildungen)Am 24.02.2020 wird der Entwurf an die Lage-AG und RKI-intern geteilt und soll Mitte nächster Woche als Entwurf an BMG verschickt werdenEndgültige graphische Bearbeitung soll durch die Pressestelle erfolgen* IBBS: Anschreiben an die Ärzteschaft wird heute durch IBBS geteilt
* FG 36: Ankündigung der Erweiterung der Virologischen Surveillance um SARS-CoV-2 geht heute online
 |
| **6** | **Labordiagnostik*** Abt 1: Abstimmung für die Laborabfrage über RespVir (FG 15/Böttcher) und online VOXCO-Befragung der virologischen Labore (GHV) (FG32/Seifried) läuft, soll über den Verteiler des Ringversuches geteilt werden

Daten sollen regelmäßig möglichst zeitgleich eingehen, zusammengeführt und anschließend evaluiert werden * FG 36/Abt 1:KBV wurde über die Änderung des Diagnostikpapiers unterrichtet und aktuell sind keine Abrechnungshemmnisse bekannt. Es ist nicht bekannt, dass Labore die Testung ablehnen.
* FG36: Fachinfos zu SARS-CoV-2 an die KBV-Hotline als Unterstützung ist eine Aufgabe der KV und Ärztekammer. Nur bei expliziten Anfragen an das RKI werden Informationen erstellt.
* ZBS1: Survey ECDC zur Situation der Labore in Europa im Hinblick auf Testung auf SARS-CoV-2, Testmethoden, Validierung; Einschätzung der Situation: Labore sind gut aufgestellt. Ergebnisse werden publiziert und geteilt.

Namen der Firmen mit bekanntem Kontaminationsproblem sind nicht öffentlich. Bekannte Firmen werden mit deutschen Laboren kommuniziert Italien hat evtl. bald positive Seren. * Abt. 1 /ZBS1: Ringversuch im LabNet ist geplant. In Deutschland gibt es bereits Aktivitäten am KL dazu.
* ZBS1: EuroImmun bietet einen serologischen Assay (ELISA IgA/IgG) an, weitere Informationen folgen. Aktuell gibt es weiterhin zahlreiche Versuche ein serologisches Assay zu entwickeln, jedoch bestehen weiterhin Probleme mit Kreuzreaktivität.

Altona hat ein PCR-Kit entwickelt. |
| **7** | **Klinisches Management/Entlassungsmanagement** |
| **8** | **Maßnahmen zum Infektionsschutz** |
| **9** | **Surveillance** |
| **10** | **Transport und Grenzübergangsstellen*** DRK organisiert den Transport für Rückkehrende der Princess Diamond. Westerdam Passagiere werden durch GA der Heimatorte und GA des Flughafens betreut. Bundeswehr kümmert sich um den Transport der Repatriierten.
* Weiterhin hohes Arbeitsaufkommen im LZ im Bereich Internationale Kommunikation
 |
| **11** | **Internationales*** RKI könnte Iran bilateral in dieser Lage unterstützen (klinisches Management/Infektionsmanagement (IBBS), Labor (ZIG 4), Epidemiologie (ZIG). Offizielle Anfrage steht noch aus. BMG wurde über die potentielle Zusammenarbeit mündlich informiert.

Bei Konkretisierung sollte AA einbezogen werden.  |
| **12** | **Informationen aus dem Lagezentrum*** Lagebericht (deutsch/englisch) wird am Wochenende nur im Fall von neuen Fällen in Deutschland erstellt. Weiterhin jmd. auf „Standby“ einplanen.
* Erreichbarkeit der OEs/Abteilungen am Wochenende aktualisieren und mit LZ kommunizieren
 |
| **13** | **Andere Themen*** Nächste Sitzung: Montag, 23.02.2020, 12:30 Uhr, Lagezentrum Besprechungsraum
 |